

FISI *blatt*



NR. 03. April 2026, nächster Redaktionsschluss 15. April 2026

Gemeindeverwaltung Fisibach, Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach, 043 433 10 80, gemeinde@fisibach.ch, www.fisibach.ch

Aktuelles aus der Verwaltung und dem Gemeinderat

SPEZIELLE ÖFFNUNGSZEITEN

Am Karfreitag, 3. sowie am Ostermontag, 6. April 2026, bleibt die Gemeindeverwaltung inkl. Steueramt geschlossen.

Für die Meldung eines Todesfalles sind wir jeweils von 09.00 – 10.00 Uhr unter Tel. 043 433 10 88 erreichbar.

HUNDESTEUER

Im Mai 2026 wird den Hundehaltern die Hundesteuer 2026 in Rechnung gestellt. Die Rechnungen werden aufgrund der Meldungen im Vorjahr sowie des Amicus-Registers ausgestellt. Um unnötige Rechnungen zu vermeiden, bitten wir Sie, den Eintrag bei Amicus zu kontrollieren und die Gemeindeverwaltung bis am 12. April 2026 über allfällige Änderungen (Halteränderungen, neue Hunde etc.) zu informieren. Die Hundesteuer beträgt unverändert Fr. 120.00 und wird für Hunde ab dem Alter von drei Monaten in Rechnung gestellt.

RÜCKSICHT AUF REHKITZE

Die Setzzeit der Rehe steht bevor. Gemäss § 21 der Jagdverordnung des Kantons Aargau (AJSV) gilt für Hundehalter:

Hunde sind im Wald und Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen.

In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden. Für Jagd- und Polizeihunde im Einsatz und bei der Ausbildung gelten diese Einschränkungen nicht.

Spezielle Vorsicht ist am Waldrand geboten. Dies betrifft in Fisibach im Besonderen auch den gesamten Rheinuferweg und die Wege südwestlich vom Badgut / Hinterdorf Richtung Bachs.

In Schutzgebieten besteht eine ganzjährige und generelle Leinenpflicht.

BADI FISIBACH

Die Badi Fisibach eröffnet am Mo. 18. Mai 2026 die neue Badesaison. Die Öffnungszeiten sind wie gewohnt von 9.00 – 20.00 Uhr.

SCHIESSDATEN APRIL - ANLAGE HASLI

An folgenden Daten wird geschossen:

04. April	13.30 - 16.30 Uhr
11. April	13.30 - 16.30Uhr
15. April	18.00 - 20.00 Uhr

AUS DEM EINWOHNERDIENST

EINWOHNERTOTAL (STAND 15.03.2026): **596**

AUS DEM GEMEINDERAT

ABSTIMMUNGSERGEBNIS RSA

Das Resultat der Urnenabstimmung vom 8. März 2026 in Weiach ist nun bekannt. Wir nehmen den demokratischen Entscheid mit Bedauern zur Kenntnis und suchen weiterhin das konstruktive Gespräch mit unseren Partnern. Nur wer aufgibt hat schon verloren!

Der Gemeinderat ist bestrebt, Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, möglichst mit guten und fundierten Informationen auf dem Laufenden zu halten. Wir bitten aber um Verständnis, dass nicht immer alle Entscheidungen und strategischen Ausrichtungen umgehend der Öffentlichkeit bekannt gegeben werden können.

JAHRESRECHNUNG 2025

Die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5'553.52 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 309'673.00. Somit schloss die Rechnung um CHF 304'119.48 besser ab als budgetiert. Dieses sehr gute Resultat kann hauptsächlich höheren, nichtvorhergesehenen Steuereinnahmen zugeschrieben werden. Die Rechnung der Spezialfinanzierungen konnten wie folgt abgeschlossen werden:

Wasserwerk	CHF	51'585.03
Abwasserbeseitigung	CHF	96'918.95
Abfallwirtschaft	CHF	-5838.35

Die Rechnung 2025 der Ortsbürgergemeinde Fisisbach schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 21'998.55 ab.

STEUERABSCHLUSS 2025

Der Steuerabschluss des Jahres 2025 zeigt erfreulicherweise Mehreinnahmen von total Fr. 199'431.95. Vor allem die Gemeindesteuern von natürlichen Personen liegen merklich über dem Budget. Die Nach- und Strafsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie die Grundstückgewinnsteuern sind schwer zu budgetieren, da sie abhängig sind von nicht vorhersehbaren Steuerereignissen. Auch die Aktien- und Quellensteuern, welche vom Kanton bewirtschaftet werden, sind für die Gemeinde schwierig zu budgetieren (siehe folgende Tabelle).

PERSONAL

Frau Jacqueline Stöcklin, Projektleiterin bei der PUBLIS Public Info Service AG, Lenzburg übernimmt im Rahmen eines 40-50%-Pensums ab 1. März 2026 bis auf weiteres, zusammen mit der Stv. Gemeindeschreiberin, Bianca Kemmner die anfallenden Arbeiten als Gemeindeschreiberin.

Bianca Kemmner hat sich bereiterklärt, bis zur Neubesetzung der Gemeindeschreiberstelle ihr Pensum auf 90% zu erhöhen. Somit können die Kosten für den Springereinsatz tiefgehalten werden. Wir danken Bianca für diese Unterstützung.

ANHÖRUNGEN

Der Gemeinderat hat zu folgenden Anhörungen Stellung genommen:

- Gesetz über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG); Änderung
- Anpassung des Richtplans: Gesamtverkehrskonzept Raum Baden und Umgebung
- Anpassung des Richtplans: Festsetzung des Materialabbaugebiets von kantonaler Bedeutung "Gabenchofp West»

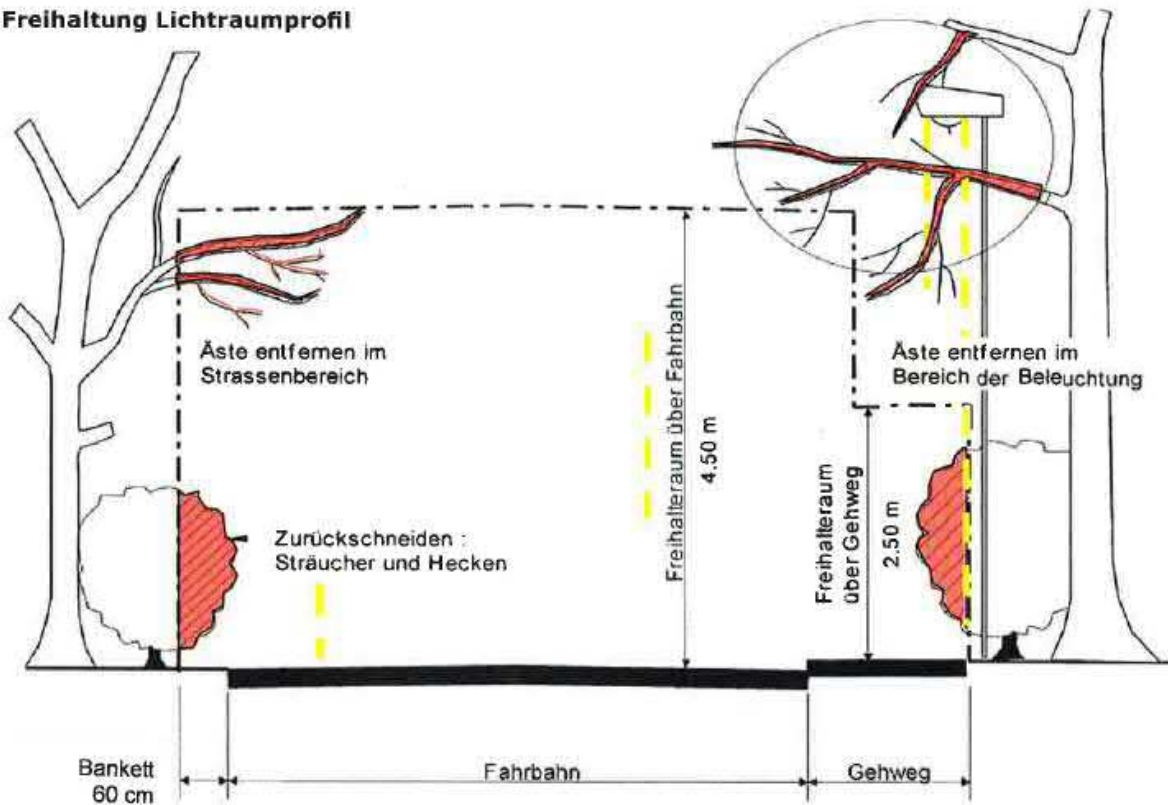
Sollstellungen	Saldo aktuell
Einkommens- und Vermögenssteuern 2025	1'300'443.20
Nachträge Vorjahre (Veränderung der Sollstellung)	138'781.65
Ordentliche Steuern	1'439'224.85
Aktiensteuern (Gewinn- und Kapitalsteuern)	62'768.10
Quellensteuern	100'121.30
Nach- und Strafsteuern	0.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern	0.00
Grundstückgewinnsteuern (Vermögensgewinnsteuern)	38'158.00
Total Sollstellung, alle Steuern	1'640'272.25
Total Sollstellung, alle Steuern Vorjahr	1'543'263.15

ZURÜCKSCHNEIDEN VON ÜBERHÄNGENDEN BÄUMEN UND STRÄUCHERN.

Alle Anwohner von Strassen sind gebeten, gemäss § 110 BauG überhängende Äste auf die Höhe von mindestens 4.50 m über Strassen und 2.50 m über Gehwegen zurückzuschneiden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss bei Pflanzungen, Grünhecken usw. an Einmündungen und Strassenabzweigungen die freie Durchsicht in der Höhe zwischen 0.80 m bis 3.00 m gewährt bleiben. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen mit einem Abstand von mindestens 2.00 m ab Fahrbahnrand zugelassen. Das Zurückschneiden hat bis spätestens Ende Mai 2026 zu erfolgen. Nach diesem Zeitpunkt ist das Gemeindewerk berechtigt, ins Strassen- und Gehweggebiet hineinwachsende Hecken und Sträucher sowie überhängende Äste ohne weitere Anzeige auf Kosten des Grundeigentümers zurückzuschneiden. Für allfällige Schäden beim Beschneiden an stark überhängenden Pflanzen und Bäumen kann das Gemeindewerk nicht haftbar gemacht werden.

Siehe folgende Skizze:

Freihaltung Lichtraumprofil





GEMEINDE FISIBACH



Häckseldienst – Frühling 2026

Wann: Montag, 13. April 2026

Wo: Das Schnittgut bitte bis am **Montag, 13. April 2026** um **08.00 Uhr** auf gut befestigtem Boden und frei von anderen Materialien bereitstellen. Damit die Zufahrt und das Halten für den Transporter problemlos gewährleistet ist, muss das Häckselgut unbedingt an einer gut zugänglichen Stelle am Strassenrand oder Hausvorplatz deponiert werden.

Was: Das Schnittgut wird zu Energiehackschnitzeln verarbeitet und soll deshalb mehrheitlich verholzt sein Schnittgut von Sträuchern und Bäumen, **frei von Rasenschnitt oder anderen Garten- und Küchenabfällen sowie Neophyten (Sommerflieder, Kirschlorbeer, Essigbaum, etc.)**

Anmeldung: bis spätestens 6. April 2026, später eingegangene Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

---✂✂✂-----

ANMELDUNG für den Häckseldienst vom

Montag, 13. April 2026

Name, Vorname: _____

Strasse, Hausnummer: _____

Telefonnummer: _____

Unterschrift: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass sich im Schnittgut kein Grüngut, keine Küchenabfälle und keine Neophyten befinden. Ich nehme zur Kenntnis, dass im andern Fall das Material nicht abgeführt wird.

Bis spätestens am 6. April 2026 einsenden

an die Gemeindeverwaltung Fisibach, Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach
oder per E-Mail an: gemeinde@fisibach.ch

Für die Gemeinde suchen wir per sofort:

**eine hauptverantwortliche Mitarbeiterin oder
einen hauptverantwortlichen Mitarbeiter für die Badi-Betreuung**

- Betreuung der technischen Anlage
- Tägliche Kontrolle der Sanitären Anlagen (Reinigung)
- Tägliche Messung der Wasserqualität (während Saison 3x täglich)
- Unterhalt der Anlage und Pflege der Umgebung
- Administratives (Führen Kontrollblätter Wassermessung und Reinigungspläne)

Ihr Anforderungsprofil:

- Vorzugsweise Einwohnerin oder Einwohner von Fisibach
- Zuverlässige, flexible und belastbare Persönlichkeit
- Pragmatische, lösungsorientierte und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität für Arbeitseinsätze
- Vorzugsweise Kenntnisse in Betriebsunterhalt
- Handwerklich geschickt für kleinere Reparaturaufgaben

Wir bieten:

- Stundenlohn

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die
Gemeindekanzlei Fisibach, Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne der Ressortinhaber Raphael Meier,
Tel. 079 397 88 21 zur Verfügung.

Forstschlepper Welte W130M



Am 28. Februar 2026 durfte der Forstbetrieb Region Kaiserstuhl seinen neuen Forstschlepper präsentieren. Der Schlepper wurde von der Ortsbürgergemeinde Zurzach finanziert und dem Forstbetrieb zur Verfügung gestellt.

Der Anlass war mit rund 50 Personen gut besucht und die Anwesenden durften sich nach einer gelungenen Vorstellung, vom Können und Komfort des Weltes, selber überzeugen.

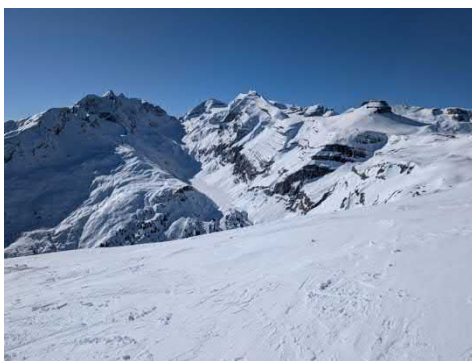
PRIMARSCHULE WEIACH**Ein Beitrag von Marion Vorburger & Manuela Rapold****Fachlehrperson TTG****Klassenlehrperson 1./2. Klasse A****„Mir geht's gut – Ich vermisse euch ein bisschen, aber auch nicht sehr.“****„Noch keine gebrochenen Knochen, also alles tip top.“****Nachricht von zwei teilnehmenden Kindern an ihre Eltern****Schneesportlager 2026 der Schule Weiach**

Vom 22. bis 28. Februar 2026 verbrachten 33 Kinder der 4.–6. Klasse gemeinsam mit dem Leiterteam eine unvergessliche Woche im Casa Mirella in Brigels im schönen Bündnerland.

**Perfekte Bedingungen zum Start**

Nach einer äusserst pünktlichen Abfahrt verliessen wir das neblige Unterland in Richtung Bündnerland. Eine kurze Pause im Heidiland half, die aufgeregten Kinder etwas zu beruhigen. Bereits während der Busfahrt zeigte sich, dass die aktuellen Après-Ski-Hits bei den Kindern sehr beliebt sind – die musikalische Unterhaltung war jedenfalls gesichert.

Die Wetterbedingungen hätten für eine Lagerwoche kaum besser sein können. Dank den grossen Schneemengen der Wochen zuvor konnten die Gruppen jeden Tag bis beinahe vors Haus fahren. Nur am Dienstag zeigte sich Brigels kurz von seiner nebligen und regnerischen Seite – ansonsten durften wir herrlichen Sonnenschein und beste Pistenverhältnisse geniessen.

**Schwünge, Fortschritte und kleine Abenteuer**

Bereits am ersten Morgen ging es früh auf die Piste. Während die Anfänger*innen im Starterland ihre ersten Schwünge wagten, erkundeten die Fortgeschrittenen und Profis das abwechslungsreiche Skigebiet rund um Brigels. Mit jedem Tag wuchs das Können und auch das Selbstvertrauen der Kinder – einige konnten bereits nach kurzer Zeit in eine stärkere Gruppe wechseln.

Eine kleine organisatorische Panne sorgte zwischendurch für ein zusätzliches Abenteuer: Aufgrund einer etwas optimistisch berechneten Zeitplanung schaffte es eine Gruppe nicht mehr rechtzeitig zurück ins Lagerhaus. Kurzerhand wurde

das Mittagessen deshalb spontan im Restaurant auf der Piste eingenommen – zur grossen Freude der Kinder.

Ein besonders lustiger Moment ergab sich zudem mitten auf der Piste, als sich ein Milchzahn verabschiedete – wir hoffen sehr, dass die Zahnfee den Weg nach Brigels gefunden hat.

Erlebnisse neben der Piste

Neben dem Schneesport blieb auch Zeit für andere Aktivitäten. Ein Ausflug ins Hallenbad nach Sedrun sorgte für viel Spass auf der Rutschbahn, im Strömungskanal und auf dem Sprungbrett. Am Abend wurde getanzt, gespielt, gebastelt, gejasst oder bei einem Film mit Popcorn entspannt.

Kulinarisch wurden wir die ganze Woche über hervorragend verwöhnt. Da wir als Selbstkocherlager unterwegs waren, sorgten Marion Vorburger und Yvonne Böhni täglich für frisch zubereitete und äusserst feine Menüs – selbstverständlich immer mit Dessert.



Das grosse Rennen

Am letzten Lagertag stand traditionell das Ski- und Snowboardrennen auf dem Programm. Mit viel Einsatz und grossem Stolz meisterten alle Kinder die Rennstrecke – auch unsere Anfänger*innen bewältigten die Tore mit beeindruckendem Tempo.

Am Abend wurde die Woche mit einer Disco und vielen Wunschliedern der Kinder gefeiert. Dabei mussten die Leiter*innen feststellen, dass sie offenbar schon ein wenig älter geworden sind – viele der Songs waren ihnen völlig unbekannt.

Eine Woche voller Erinnerungen



Nach einer intensiven und erlebnisreichen Woche kehrten wir müde, aber glücklich nach Weiach zurück. Das Schneesportlager 2026 wird mit vielen sportlichen Erfolgen, sonnigen Tagen und fröhlichen Abenden sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Ein riesiges Dankeschön gilt dem engagierten Leiterteam – Christoph Vorburger, Fabian Marder, Adrian Federlein, Ronny Willy, Viktor Sigrist, Livio Vorburger und Manuela Rapold – die nicht nur auf der Piste, sondern auch abseits davon stets ein offenes Ohr und helfende Hände hatten.

Ein besonderer Dank geht auch an unsere Köchinnen Marion Vorburger und Yvonne Böhni für ihren grossen Einsatz während der gesamten Lagerwoche.

Danken möchten wir auch der Gemeinde und der Schule für ihre grosse Unterstützung und die finanzielle Beteiligung. Ohne dieses Engagement wäre die Durchführung eines Schneesportlagers in diesem Umfang nicht möglich. Durch diese Unterstützung konnten die Kinder eine unvergessliche Woche in den Bergen erleben und viele wertvolle Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Vor allem aber danken wir den Eltern für Ihr Vertrauen in uns und den Kindern, die mit ihrer Begeisterung, ihrem Teamgeist und ihrer guten Stimmung diese Lagerwoche zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Wir hoffen sehr, dass alle Teilnehmenden noch lange von den Erlebnissen auf und neben der Piste erzählen werden – und freuen uns bereits jetzt auf eine mögliche nächste Durchführung des Schneesportlagers.

 **MoMento**
Schule & Familie
<https://momento.swiss>



«Achtsamkeit im Familienalltag»
Ein Workshop für Eltern und
Menschen, die mit Kindern
zusammenleben



Workshopleitung
Annina Giordano
Dozentin für Theaterpädagogik
Lehrerin für Mindful Parenting
Seminarleiterin von Familylab
Psychosoziale Beraterin
MoMento Schul- und Familientrainerin

Wann und Wo
Dienstag, 5. Mai 2026
19:00 bis 20:30 Uhr
Gemeindesaal Weiach

«Achtsamkeit bedeutet, auf eine bestimmte Weise aufmerksam zu sein:
bewusst, im gegenwärtigen Augenblick und ohne zu urteilen.
Diese Art der Aufmerksamkeit steigert das Gewahrsein
und fördert die Klarheit sowie die Fähigkeit, die Realität
des gegenwärtigen Augenblicks zu akzeptieren.» (Kabat-Zinn, 1998)



Von wem
elternbildung@schule-weiach.ch
Schulweg 6, 8187 Weiach
Parkmöglichkeiten beim Sternsparkplatz
Eintritt frei! Keine Anmeldung erforderlich



Agenda

Gründonnerstag / Ostern (schulfrei)	2. bis 6. April
Sporttag: 2 Km-Lauf	15. April
Frühlingsferien	18. April bis 3. Mai
Auffahrt / Auffahrtsbrücke (schulfrei)	14. und 15. Mai
Schulinterne Weiterbildung (schulfrei)	21. Mai
Pfingstmontag (schulfrei)	25. Mai
Bülimärt (schulfrei)	26. Mai

Impressionen aus der Projektwoche

Die Projektwoche zu Semesterende stellte wie jedes Jahr den gewöhnlichen Stundenplan und damit die Alltagsroutine der Sek Stadel auf den Kopf. Unsere Schüler:innen durften an verschiedenen Workshops teilnehmen, die sowohl von Lehrpersonen wie auch von externen Fachleuten durchgeführt wurden.

Unsere Erstklässler:innen besuchten Kurse im Rahmen von «Tanz und Bewegung», die Zweitklässler:innen zum Thema «Handwerk und Gestaltung» und die Drittklässler:innen wählten Schwerpunkte aus den Bereichen «Sprachen, MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) oder Berufswahl» aus. Die Palette des Angebots war breit, ob Robotik, Tanz, Siebdruck, Kochen, Handlettering, Nähen, Kreatives aus der Küche, Silberschmuckherstellung, Rap, Holzwerken, und mehr; für jedes Interesse war etwas vorhanden. Entsprechend lebendig und inspirierend war die Stimmung, wenn man in dieser Woche durch die Gänge der Sek wanderte, und manch eine:r konnte seine Begabung vertiefen, ein neues Hobby entdecken oder den eigenen Horizont erweitern.

Am Freitagnachmittag präsentierten die Jugendlichen ihre Ergebnisse dann als Abschluss dieser Woche den Mitschüler:innen und den Lehrpersonen.

Die Schulverwaltung



Infoabend SOLANA

Der Informationsanlass vom Mittwoch 4. Februar 2026, war mit etwas über 100 Anwesenden gut besucht und von einer durchwegs positiven, interessierten Atmosphäre geprägt. Die klar strukturierte und fachlich fundierte Präsen-

tation fesselte das Publikum und wurde als äusserst informativ wahrgenommen.

Wir dürfen dankbar auf einen gelungen Anlass zurückblicken. Für weitere Einblicke und Informationen verweisen wir Sie gerne auf www.sekstadelbaut.ch.

Die Baukommission



Franzlager in Sainte-Croix vom 19. bis 23.01.2026

Bereits auf der langen Reise Richtung Yverdon wird fleissig gelernt und die Franzvocis hallen durch das Abteil. Manchmal ist auch Verzweiflung zu hören... «Sie, ich verstehe gar nichts...» In Sainte-Croix angekommen, nehmen wir den Bus, der uns zu unserem Lagerhaus in Les Rasses bringt. Ein paar Häuser, ein altes Grand Hotel, ein paar Flecken Schnee, ein Skilift, der wegen Schneemangel nicht in Betrieb ist... unsere Lagerwoche startet... Nach dem Einrichten jagen wir unsere Schüler:innen den Chasseron hoch zu einem «Outdoor-Fondue dans la neige» und laufen bei Dunkelheit mit Fackeln zurück. Der Blick auf das Nebelmeer und die Rauchschwaden vom Fondue animieren zu Fotosessions.

Am Dienstag steht Langlauf auf dem Programm. Die «instrucions» haben wir bereits auf Französisch geschaut, das Ausprobieren anschliessend ist nicht so einfach, doch nach anfänglichen spektakulären Stürzen und «caramolages» wagen wir uns auf die 7.5 km lange Loipe. Der Bus am Mittag fährt nicht und wir müssen uns auf Französisch durchschlagen. Am Nachmittag kommen die Schüler:innen von der lokalen Collège de la poste von Sainte Croix zu uns ins Lagerhaus. Beim gemeinsamen Spielen, Kochen und Nachtessen merken wir, dass wir uns doch recht gut verständigen können. Am nächsten Tag besuchen wir «les welsches» in der Schule und stellen doch einige Kulturunterschiede fest. Es entstehen aber auch Kontakte,

die bis heute per Insta gepflegt werden. Unseren Döner zum Zmittag bestellen wir natürlich auf Französisch: «döner avec agneau, picant, avec sauce blanche, mais sans tomates...» und Zootopia II am Nachmittag läuft auf Französisch im Cinéma royal, bei Adéline, die uns wieder herzlich begrüsst und extra für die Suisse-Allemands «une session spéciale» organisiert. Le soir on joue au pingpong ou au babyfoot.

Am Donnerstag erfolgt noch das Highlight... die Cartingbahn in Vuiteboeuf und die Zirkusschule in Sainte Croix, wo wir am «trapez volant» instruiert werden, mit dem «monocycle» und auf Balancierbällen unser «équilibre» testen und auf dem Trampolin unsere Saltos und Schrauben schlagen. Zum Ausklang rutschen wir nachts auf unseren Füdlibob die Pisten runter, en français «on fait la luge» oder blicken in den wunderbaren Sternenhimmel. Nach dem fröhlichen Lotto auf der Rückreise sind uns auch wieder die französischen Zahlen in Erinnerung.

Mir hat das Franzlager extrem gefallen! Es ist so gut, gewesen, dass ich es als bestes Lager bezeichnen kann. Mir hat einfach die Abwechslung sehr gefallen zwischen den Aktivitäten. Ich habe im Franzlager mein Verständnis klar verbessert und kann jetzt viel mehr verstehen, was andere sagen. Ich bin sehr beeindruckt, dass man in nur 5 Tagen so viel Französisch lernen kann. Mir wird definitiv das Treffen mit der Klasse aus Sainte Croix in Erinnerung bleiben. (Jul)

Was für eine wunderbare Woche für die Schüler:innen und für uns Lehrpersonen.

Rahel Dürler, David Kipfer, Barbara Graf

Schneesportlager Davos

In der zweiten Sportferienwoche fand auch dieses Jahr das Schneesportlager statt. Mit insgesamt 58 Schüler:innen, 11 Leitenden und drei Personen, welche für die hungrige Bande gekocht haben, sind wir im neuen Haus in Davos ziemlich an die Kapazitätsgrenze gestossen. Das Reckingerhaus, welches der Gemeinde Bad Zurzach gehört, hatte Platz für maximal 74 Personen. Der Treffpunkt war ein grosser Aufenthaltsraum mit zwei Pingpong-tischen und einem Jöggelikasten sowie einer grossen Sofalandschaft. Neben dem Skifahren und Snowboarden waren wir am Spiele spielen, Baden, auf einer Fackel-Wanderung, und hatten aufgrund eines Regentages (!) einen Kinonachmittag. Generell hatten wir viele schöne Momente und unterhaltsame Gespräche miteinander.

Vielen Dank auch den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Philipp Derungs, Klassenlehrperson

Sekschüler:innen lesen im Kindergarten vor

An einem Februarmorgen besuchten wir als Sek-Klasse den Stadler Kindergarten.

Wir haben den Kleinen Bücher vorgelesen und mit ihnen Spiele gespielt. Gross und Klein hatten sehr viel Spass.

F. Pacozzi, Klassenlehrperson 2b



Schnitzeljagd in deiner Nähe!

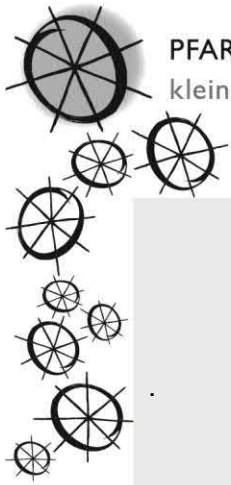
Mein Name ist Lorin, ich bin 15 Jahre alt und besuche zurzeit die 3. Sek in Stadel. Gerne nutze ich diese Gelegenheit, Ihnen den von mir im Rahmen meines Abschlussprojektes gestalteten Fox-Trail vorzustellen.

Mein Fox-Trail ist eine Schnitzeljagd, die durch die Gemeinden Neerach, Stadel, Weiach und Kaiserstuhl führt. Durch Beantwortung von Onlinefragen und Rätseln wird man zu mehreren spannenden sowie interessanten Orten der Gemeinden geführt und kann diese entdecken. Da sich der Trail über mehrere Gemeinden erstreckt und somit teils grössere Distanzen zurückgelegt werden müssen, empfiehlt es sich, für gewisse Abschnitte den Bus zu nehmen oder das Abenteuer mit dem Fahrrad in Angriff zu nehmen. Der Start des Trails befindet sich beim Gemeindehaus in Neerach.

Der Fox-Trail richtet sich an Familien, Schulklassen und alle, die gerne Rätsel lösen und sich bewegen. Nach intensiven Arbeiten zur Umsetzung meines Vorhabens wird er von Mitte April bis Mitte Juli 2026 für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Gerne lade ich Sie zu diesem Abenteuer ein und würde mich sehr freuen, wenn viele Interessierte eine kleine Entdeckungsreise durch unsere Gemeinden machen.

Lorin, Schüler 3b



KALENDER

April 2026

- | | |
|----------------------------------|---|
| 02. April / Donnerstag / 19.30 h | Hoher Donnerstag / Wort- und Kommunionfeier mit Stefan Günter in Wislikofen |
| 03. April / Freitag / 15.00 h | Karfreitag / Karfreitagsliturgie mit Stefan Günter |
| 04. April / Samstag / 21.00 h | Osternachtfeier mit Stefan Günter
Beginn mit dem Osterfeuer auf dem Friedhof |
| 19. April / Sonntag / 10.30 h | Wort- und Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe |
| 26. April / Sonntag / 09.00 h | Wort- und Kommunionfeier mit Stefan Günter |

Einladungen:

Die Osternachtfeier beginnen wir dieses Jahr wieder auf dem Friedhof mit der Osterfeuer-Segnung. Anschliessend wird das Osterfeuer mit der Schale auf den Kirchplatz getragen, wo die neue Osterkerze entzündet wird. Den Ostergottesdienst feiern wir in der Kirche. Wir laden Sie alle dazu herzlich ein und auch zum «Eiertütsch» und Apéro nach der liturgischen Feier. Schön wenn wir einander so Frohe Ostern wünschen können.

Am Sonntag, 26. April begleitet uns der Männerchor von Glattfelden während des Gottesdienstes und bereichert unsere Feier mit seinem Gesang. Wir freuen uns auf diesen speziellen Gottesdienst und laden Sie alle herzlich dazu ein und zum Apéro nach der Feier.



Reformierte Kirche Kaiserstuhl-Fisibach

Kirchenkalender der ref. Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach Gottesdienste & Termine

Samstag	4. April	10 Uhr	Kinderprogramm «Ameisli» im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	5. April	10 Uhr	Osterzmorge im Schulhaus in Fisibach
Samstag	11. April	10 Uhr	Kinderprogramm «Kolibri» im Schulhaus in Fisibach
Dienstag	14. April	9.30 Uhr	Frauenfrühstück im Wöschhüsli in Kaiserstuhl
Samstag	18. April	10 Uhr	Teenieclub im Wöschhüsli in Kaiserstuhl

Alle öffentlichen Anlässe sind auf unserer Website zu finden:
www.ref-kaiserstuhl-fisibach.ch

Herzliche Einladung zum Osterzmorge

am Sonntag, 5. April
um 10 Uhr
im Schulhaus Chilewis in Fisibach



Wir feiern Ostern mit einem feinen Zmorge, dem traditionellen Eiertütschwettbewerb, fröhlicher Drehorgelmusik und einem österlichen Impuls!

Herzlich lädt ein:
Der Vorstand und die Pfarrerin

Volksmarsch Kaiserstuhl

Am **Sonntag, 12. April 2026** organisiert der **Turnverein Kaiserstuhl** seinen traditionellen Volksmarsch.

Start und Ziel befinden sich beim **Schulhaus Kaiserstuhl**. Gestartet werden kann zwischen **07.00 Uhr und 14.00 Uhr**. Zur Auswahl stehen zwei abwechslungsreiche Strecken über **10 km oder 6 km**, welche durch die schöne Umgebung führen und für Familien, Spaziergänger und sportliche Teilnehmer geeignet sind.

In der **Mehrzweckhalle Kaiserstuhl** lädt eine gemütliche **Festwirtschaft mit Grilladen, Kuchen und Getränken** zum Verweilen ein. Die Festwirtschaft kann auch **ohne Teilnahme am Volksmarsch** besucht werden.

Der Turnverein Kaiserstuhl freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie auf zahlreiche Besucher.

Luscht zum dich bewegen dann komm doch mal zu einem Training am Freitagabend, Anmeldung unter www.tvkaiserstuhl.ch



Degustationstag

Wann: 28. März 2026, 10-16 Uhr
Unser Laden bleibt bis 18 Uhr für Sie geöffnet

Wo: Genossenschaft Vo Da
Bachsertalstrasse 10
8164 Bachs

Genuss, Begegnung & regionale Vielfalt

Erleben Sie einen Tag voller kulinarischer Highlights! Unsere Lieferanten präsentieren ihre Spezialitäten persönlich – von herzhaften Trockenwürsten, über eine vielfältige Käsetheke, leckeren Honig aus Bachs, bis zu edlem Mohnöl. Am Grillstand erwarten Sie frische Kalbs- und Bauernbratwürste mit knusprigem Brot. Und für die süsse Verführung laden die feinen Cremeschnitten der Bäckerei Moor zum Probieren ein.

Neben den kulinarischen Köstlichkeiten gibt es ein buntes Programm mit spannenden Aktivitäten für Kinder. Lassen Sie sich überraschen – hier ist für jeden etwas dabei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen gemütlichen Tag mit Ihnen und Ihrer Familie!

RAIFFEISEN

Gli esch es sowiit. Mer sind im «Macherzelt»
a de **EXPOSurbtal**. Chömed verbii!
Mitspielen, beraten lassen und mit etwas Glück gewinnen.



EXPOSurbtal 17. bis 19. April

Balance und

Entscheidungen sind kein

Zufall – sondern das

Ergebnis guter Beratung.

dinibankvorort.ch/expo



Kontakte

GEMEINDEVERWALTUNG

Adresse Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach
Telefon 043 433 10 80
Homepage www.fisibach.ch
E-Mail gemeinde@fisibach.ch

Schalter Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 12.00
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08.00 – 12.00 und 13.30 – 17.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	08.00 – 12.00

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.

Telefon Öffnungszeiten:

Montag	08.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00
Dienstag	08.00 – 12.00
Mittwoch	08.00 – 12.00 und 13.30 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 12.00 und 13.30 – 16.00
Freitag	08.00 – 12.00

STEUERAMT

Adresse Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach
Telefon 043 433 10 83
Homepage www.fisibach.ch
E-Mail claudia.widmer@fisibach.ch

Freitag	
Vormittag:	08.00 – 12.00 Uhr
Nachmittag:	nach Vereinbarung

WEITERE RUFNUMMERN

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen	056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach	056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen	056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach	056 265 10 75
Bezirksgericht Zurzach/Friedensrichterkreis Zurzach	062 835 53 00
Regionales Betreibungsamt Zurzach	056 269 71 70
Post	0848 88 88 88
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl; Samuel Schenkel	079 300 74 79
Jagdaufseher, Roger Ehrensperger	079 338 36 31
Jagdaufseher, Sven Hollenstein	079 611 80 37
Jagdaufseher, Christian Rüede	076 385 18 82
Kaminfegermeister, Mario Käser	056 442 48 49

ÄRZTE

Dres. A. und Z. Bokor	043 433 00 60
Dr. med. M. Bordas Semmelweis	044 858 24 19
Gemeinschaftspraxis Leuehof	056 241 22 44

SPITÄLER / SANITÄT

Notruf	144
Tox. Zentrum, Vergiftungen	145
REGA	14 14
Regionalspital Leuggern	056 269 40 00
Kantonsspital Baden	056 486 21 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Ärztliche Notfallnummer	0800 40 15 01
Kinderärztl. Beratung (CHF 3.16/min)	0900 13 11 31

POLIZEI

Notruf	117
Kantonspolizei Baden	056 200 11 11
Regionalpolizei Zurzibiet	056 200 68 68

FEUERWEHR

Notruf / Alarmstelle	118
Stützpunktfeuerwehr Zurzach	056 265 11 80

NOTFALLTREFFPUNKT: MZG Chilewis

<https://www.babs.admin.ch/de/ntp>

KIRCHE

Katholisches Pfarramt	056 243 18 70
Ref. Pfarrerin Carina Meier	079 573 46 20

Fest- und Veranstaltungskalender

18. April - 3. Mai 2026 Frühlingsferien

Weiach / Stadel

April 2026

03.	Karfreitagliturgie	Kath.Kirche Kaiserstuhl
04.	Osternachtfeier	Kath.Kirche Kaiserstuhl
05.	Osterzmenge	Ref. Kirche Fisi/Kaisi
08.	Casino Baden	Landfrauen Fisibach
10.-11.	Pflanzenmärt-einheim. Wildstauden	Naturschutzverein Bachsertal
10.-12.	Das Original, Schauspiel	Kaiserbühne
12.	Volksmarsch	TV Kaiserstuhl
13.	Obli. Übung	Pistolenklub
14.	Frauenfrühstück	Ref. Kirche Fisi/Kaisi
16.-19.	Das Original Schauspiel	Kaiserbühne
18.	Turmputzete	Pro Kaiserstuhl
24.- 26.	Das Original, Schauspiel	Kaiserbühne
28.	Treff im Cafe Spittel	gem. Frauenverein Kaiserstuhl
29.+30.	GV Schw. Verband	Landfrauen Fisibach

Mai 2026

01.	1. Obligatorische Übung	SG Kaiserstuhl – Fisibach
02.	Ausstellung im Turm	Pro Kaiserstuhl
02.	Frühlingsfest und Blumenmarkt	gem. Frauenverein Kaiserstuhl
03.	Erstkommunionfeier	Kath.Kirche Kaiserstuhl
08.	Frauentreff	gem.Frauenverein / Landfrauen
09.	Kulturnacht	Pro Kaiserstuhl
09.-14.	Römerturmschiessen	Pistolenklub Kaiserstuhl
10.	Gottesdienst ökum. Muttertag	Ref. Kirche / Kath.Kirche
13.	Auffahrt Bräteln	Kulturverein Fisibach
13.	UBS Kids Cup	TV Kaiserstuhl
13.	Bittgang	Kath.Kirche Kaiserstuhl
14.-16.	Kinder-/Teenielager	Ref. Kirche Fisi/Kaisi
14.	Bänklitreff	gem. Frauenverein Kaiserstuhl
21.	Bänz Friedli «Räumt auf»	Kaiserbühne
21.	Frühlingsbummel	Landfrauen Fisibach
22.	Feldschiessen Rekingen	SG Kaiserstuhl – Fisibach
23.	Maibummel	Männerriege Kaiserstuhl
26.	Treff im Cafe Spittel	gem. Frauenverein Kaiserstuhl 29.
	Bänkliträff	gem. Frauenverein Kaiserstuhl
29.	Sommerspass	Kulturverein Fisibach
29.-31.	Feldschiessen Rekingen	SG Kaiserstuhl – Fisibach
30.	Jugendturnfest Spreitenbach	TV Kaiserstuhl

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Fisibach

Herausgeberin Gemeindekanzlei Fisibach

Erscheinung jeweils am 1. Tag im Monat (ausser Ausgabe Januar)

Redaktion: Gemeindeverwaltung, E-Mail: gemeinde@fisibach.ch

Redaktionsschluss: 15. Tag des Vormonats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen mindestens 200 dpi aufweisen.